



Konzept zum Distanzlernen am HBG Velten

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

im Folgenden sind Regelungen zum Verhalten im Falle einer weiteren coronabedingten Schulschließung aufgeführt.

Im Falle einer Schulschließung wird der Unterricht über die HPI-Schulcloud stattfinden. In die Handhabung derselben wurden sowohl die Lehrer*innen als auch die Schüler*innen vor Schulschließung eingeführt. Ansprechpartner bei Problemen im Umgang, die nicht selbstständig zu lösen sind, sind die Mitglieder der Mediengruppe¹ sowie das Hilfe-Team der HPI-Cloud.

Regelungen zur Stellung der Unterrichtsmaterialien:

- Empfohlene Kriterien des Ministeriums (Anlage 6 aus dem Schreiben des MBS vom 31.07.2020) zur Aufgabenstellung sind insbesondere eine verständliche, eindeutige sowie abwechslungsreiche Aufgabenstellung; ein angemessener Aufgabenumfang und das Wiederholen und Üben der Themen.
- Unterrichtsaufgaben/Materialien müssen am Unterrichtstag spätestens bis zum Beginn der regulären Unterrichtsstunde im jeweiligen Kursordner hochgeladen werden. Die Empfehlung ist, sie am Vorabend hochzuladen. Somit soll für die Schüler*innen gewährleistet werden, dass sie am Morgen des Unterrichtstages die Materialien, ihrer laut Stundentafel stattfindenden Fächer, einsehen können.
- Sollten Wochenpläne erstellt werden, sollten diese einen für die Schüler*innen nachvollziehbaren Zeitplan enthalten. Das ermöglicht ihnen eine bessere Strukturierung des selbstständigen Lernens im Homeschooling.
- Die Schüler*innen werden gebeten im Falle von überdimensionierten Aufgabenstellungen zuerst den Fachlehrer zu kontaktieren und erst im zweiten Schritt Kontakt mit dem Klassenlehrer/Tutor aufzunehmen.

Bewertung von Schülerarbeiten:

Im Schuljahr 2020/21 ist generell eine Bewertung von Schülerleistungen möglich.

Zitat Anlage 6

„Leistungen, die im Distanzlernen auf der Grundlage eines entsprechenden schulischen Angebots erbracht werden, können in die abschließende Leistungsbewertung eingehen, wenn

- dies der Schülerin oder dem Schüler vorher bekannt gegeben wurde und

- eine mögliche Unterstützung durch Dritte im Rahmen der Gewichtung der erreichten Note gegenüber allen sonstigen Noten berücksichtigt wird.“

¹ Frau Müller, St., Frau Jäschke, Herr Schrödter, Herr Henning, Herr Paschek, Herr Küster, Herr Martin



Nähere Informationen zu den Vorgaben und Aufgabenformaten der Bewertung im Homeschooling s. Anlage 6.

Folgende Regelungen sind festgelegt:

- Im Falle von wechselnden Phasen des Homeschooling sowie Präsenzunterrichts wird ein produktorientierter Unterricht für die Phase des Homeschooling *empfohlen*. Dieses Produkt *kann* dann der Weiterarbeit/Präsentation/Bewertung im Präsenzunterricht dienen.
- Des Weiteren ist die Bewertung von abgegebenen Materialien möglich. Diese können direkt in den jeweiligen Kursen hochgeladen werden oder auch per Dienstmail eingesammelt werden.
- Die HPI-Cloud ermöglicht uns die zeitlich beschränkte Abgabe von Aufgaben (Aufgabenerstellung mit Fristen, nur in diesem Zeitraum einzusehen). Durch den zeitlichen Rahmen können äußere Hilfestellungen zur Bearbeitung der Aufgaben minimiert werden. Bei zeitlich begrenzter Abgabe/Bearbeitung einer Aufgabe sollte diese jedoch
 - o eine Woche vor Unterrichtszeit angesagt werden, um den Schüler*innen die Möglichkeit des zeitlichen Managements Zuhause (PC-Verfügbarkeit!) zu ermöglichen;
 - o die Bearbeitungszeit mindestens 120 Minuten betragen, da unter Umständen technische Probleme/Schwierigkeiten die Arbeitszeit verlängern können.

Kontaktaufnahme mit den Schülern*innen

Während der regulären Unterrichtsstunden steht der jeweilige Fachlehrer/die jeweilige Fachlehrerin den Schülerinnen und Schülern über die Schulmail, den Untis Messenger oder der Schulcloud zur Beratung zur Verfügung.

Zitat Anlage 6:

„In Einzelfällen, z. B. bei Sprach- und Verständigungsproblemen oder technischen Schwierigkeiten, können auch Einzelberatungen in der Schule angeboten werden. Auf dieser Grundlage ist ein qualifiziertes Feedback der Lehrkräfte zu den Lernergebnissen in den unterschiedlichen Lernformen möglich.“

Funktionelle Probleme der HPI-Cloud

Sollte der Fall eintreten, dass die HPI-Cloud längerfristig nicht funktionstüchtig ist, wird der moodle Server für den digitalen Unterricht genutzt. Hierfür stehen die bestehenden Zugänge weiterhin zur Verfügung. Damit soll die Weiterführung des digitalen Lernens für alle Schüler*innen gewährleistet werden.

Sollten Sie Fragen zu diesem Konzept haben, melden Sie sich bitte bei Frau Heimen oder Herrn Martin.

Mit freundlichen Grüßen

Die Schulleitung